SPD STADTRATS-FRAKTION ALZEY

SPD-Stadtratsfraktion Alzey, Hospitalstr. 7, 55232 Alzey

Stadtverwaltung Alzey
Herrn Bürgermeister
Christoph Burkhard
Ernst-Ludwig-Straße 42
55232 Alzey

SPD-Stadtratsfraktion Alzey
Stephanie Jung
Fraktionsvorsitzende
Georg-Elser-Str. 5
55232 Alzey
Tel. 06731/4716888
www.spd-alzey.de
E-Mail: steffi@jung-alzey.de

Alzey, 24. Oktober 2021

Anregungen und Verbesserungsvorschläge für die öffentlichen Spielplätze in den Stadtteilen Heimersheim und Weinheim

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion beantragt die nachfolgend aufgeführten Anregungen und Verbesserungsvorschläge für die genannten Spielplätze in den Stadtteilen Heimersheim und Weinheim zunächst zu prüfen, sofern möglich anschließend umzusetzen bzw. ggf. hierfür notwendige Mittel im Haushaltsplan für das Jahr 2022 vorzusehen.

Begründung:
Gemeinsam mit unserem SPD-Ortsverein haben wir im Sommer den zweiten Teil unserer „Spielplatztour“ durchgeführt und auf den vier Spielplätzen in den Stadtteilen die kleinen und großen Nutzer*innen nach ihren Erfahrungen, Anregungen und Ideen befragt.

Hierbei ist uns aufgefallen, dass die Beschilderung auch an diesen Spielplätzen nicht den gesetzlichen Anforderungen entspricht. Diese sollten daher unbedingt ebenfalls, wie von uns bereits für die Kernstadt angeregt, noch um den Standort (Name des Spielplatzes / Straße) und eine Rufnummer für Notfälle sowie zur Meldung von Schäden an Spielgeräten ergänzt werden.

Nachfolgend die Anregungen zu den beiden Spielplätzen in Heimersheim und Weinheim sowie bezugnehmend auf unsere letztjährige Spielplatztour und die zwischenzeitlich erfolgte Rückmeldung der Verwaltung auch für den Spielplatz in der Gustav-Stresemann-Straße an der Kita „Haus der Klänge“:

Heimersheim
Insgesamt ist der Spielplatz in einem guten Zustand. Bezüglich des Sonnenschutzes fällt jedoch auf, dass die Kinder hier nur sehr wenig gegen Sonneneinstrahlung

geschützt sind, da weder ausreichend schattenspendende Bäume, noch ein anderer Sonnenschutz vorhanden sind. Verschiedene Möglichkeiten der Beschattung sollten daher eruiert werden.

Bereits in unserem ersten Antrag zu den Spielplätzen im Stadtgebiet haben wir außerdem darauf hingewiesen, dass die Gestaltung von Spielplätzen mit Steinchen rund um die Klettergerüste unseres Erachtens nach nicht geeignet ist und dieses Material künftig daher auch nicht mehr verwendet werden sollte. Dies wurde uns nun auch für diesen Spielplatz von den anwesenden Eltern bestätigt. Eventuell wäre hier zumindest perspektivisch ebenfalls ein Austausch des vorhandenen Spielplatz-Belags durch Holzhackschnitzel, wie er auch auf anderen städtischen Spielplätzen bereits verwendet wird, denkbar.

Im Bereich der beiden Schaukeln sollte der vorhandene Fallschutz unbedingt ausgeweitet werden, da aktuell nur ein sehr geringer Teilbereich damit ausgelegt ist und dies die Gefahr für Verletzungen birgt. Von den anwesenden Kindern wurde außerdem der Wunsch geäußert, dass beide Schaukeln etwas höher gehängt werden, da die aktuelle Höhe selbst für jüngere Kinder zu niedrig ist.

Die anwesenden Eltern wünschen sich zudem weitere Sitzgelegenheiten, da es auf dem gesamten Spielplatz momentan nur zwei Sitzbänke gibt.

Weinheim

Auch in Weinheim wünschten sich die anwesenden Eltern weitere Sitzgelegenheiten für Erwachsene, insbesondere auch, um jüngere Kinder besser im Blick haben zu können. Angeregt wurde, vom St. Gallus Haus kommend, auf der linken Seite über den vorhandenen Randsteinen breite Holzbretter als Sitzmöglichkeit zu installieren, was zugleich auch eine relativ kostengünstige Maßnahme darstellen sollte.

Insgesamt ist auch dieser Spielplatz in einem guten Zustand, die anwesenden Eltern und Kinder wünschen sich aber unisono "mehr Grün" in den äußeren Randbereichen, da diese aktuell leider gar nicht zum Spielen genutzt werden können. In diesem Bereich könnten dann vielleicht möglicher Weise auch ein oder zwei Wipptiere installiert werden. Das vorhandene Angebot an Spielgeräten sei ansonsten zwar groß, allerdings fehle es leider konkret an Spielmöglichkeiten für Kleinkinder, so wären bspw. eine natürliche Wallrutsche und/oder ein kleines Spielhäuschen anstelle der vorhandenen, für Kleinkinder viel zu steilen Holzplattform im vorderen Sandkastenbereich gerade für die ganz Kleinen nicht nur absolut wünschenswert, sondern auch nutzungsorientiert.

Gustav-Stresemann-Straße, KiTa Haus der Klänge

In unserem Antrag vom 09.09.2021 haben wir darauf hingewiesen, dass sich die anwesenden Eltern auf dem Spielplatz in der Gustav-Stresemann-Straße/ Kita Haus der Klänge dringend weitere Sitzgelegenheiten für Erwachsene, einmal aus Platzgründen und zum anderen auch hier, um vor allem jüngere Kinder besser im Blick haben zu können, wünschen. Diese sollten vorzugsweise in der Mitte des Spielplatzes (auf der Seite zur Straße hin) entstehen. Die Verwaltung kam in Ihrer Stellungnahme

zu dem Ergebnis, dass es grundsätzlich möglich sei, hier weitere Sitzgelegenheiten zu schaffen, wir möchten deshalb nun gerne beantragen, dass hierfür im Haushaltsplan 2022 entsprechende Mittel vorgesehen werden.

Wir bitten die Verwaltung die aufgeführten Punkte zu prüfen und in der Sitzung des Ausschusses für Bürgerdienste am 23.11.2021 über die vorgesehenen Maßnahmen zu berichten, sowie die erforderlichen Mittel ggf. in den Haushalt für das Jahr 2022 einzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

Stephanie Jung
Fraktionsvorsitzende